

Medieninformation

Niederweningen, 27. April 2010

Deutlich höherer Auftragseingang im ersten Quartal 2010

Bucher Industries konnte im ersten Quartal 2010 den Auftragseingang um 31% auf CHF 544 Mio. deutlich steigern. Der Umsatz lag erwartungsgemäss unter dem Wert der Vorjahresperiode. Er betrug CHF 475 Mio. und ging um 23% zurück. Der Konzern bestätigt die Aussichten für 2010.

Das erste Quartal 2010 war von einer erfreulichen Zunahme der Nachfrage in allen Tätigkeitsgebieten von Bucher Industries geprägt. Der Auftragseingang betrug CHF 543.9 Mio. und übertraf den tiefen Wert des Vorjahresquartals um 30.7%, währungsbereinigt um 31.8%. Wie erwartet wirkte sich diese gute Entwicklung noch nicht auf den Umsatz aus. Er betrug CHF 475.1 Mio. und ging um 22.8% zurück. Der tiefe Auftragsbestand zu Beginn des laufenden Geschäftsjahres trug wesentlich zu dieser Abnahme bei. Im Vergleich zum Jahresende nahm der Auftragsbestand um 11.7% auf CHF 566.7 Mio. zu. Die Personalkapazitäten blieben um 7.6% unter dem Wert der Vorjahresperiode, stiegen aber vor allem aus saisonalen Gründen seit Jahresende um 371 Vollzeitstellen. Die Kostensenkungsmassnahmen des Vorjahrs konnten im ersten Quartal des laufenden Jahres weitgehend abgeschlossen werden.

Kuhn Group Die Nachfrage im ersten Quartal 2010 war regional unterschiedlich. In Nordamerika gingen die Landwirte von einer Erhöhung, in Europa aber von einer weiteren Abnahme ihrer Einkommen aus. Entsprechend verbesserte sich die Investitionsneigung der Milch- und Fleischproduzenten in den USA. In Europa blieb die Marktlage dagegen nach wie vor schwierig. Der Umsatz ging im Vergleich zur Vorjahresperiode um 30.2%, währungsbereinigt um 29.1% auf CHF 232.1 Mio. zurück. Der Auftragseingang stieg um 59.8%, währungsbereinigt um 62.2% auf CHF 228.1 Mio. Die erfreulich hohe Zunahme ging nicht nur auf die positive Marktlage in Nordamerika, sondern auch auf den sehr tiefen Wert der von

Auftragsannullierungen geprägten Vorjahresperiode zurück. Die Entwicklung der landwirtschaftlichen Einkommen blieb unsicher und die teilweise hohen Lagerbestände im Markt hielten den Preisdruck auf hohem Niveau. Aufgrund der erreichten Quartalszahlen bestätigte Kuhn Group das anspruchsvolle Ziel, den Umsatz 2010 auf dem Niveau des Vorjahres zu halten.

Bucher Municipal Der Markt für Kommunalfahrzeuge erwies sich im ersten Quartal 2010 als stabil und die Division erzielte einen im Vergleich zur Vorjahresperiode um 7.1%, währungsbereinigt 10.7%, tieferen Umsatz von CHF 77.7 Mio. Der Auftragseingang profitierte insbesondere von einer besseren Nachfrage nach Grosskehrfahrzeugen und nahm um 6.9% auf CHF 93.0 Mio. zu. Für den Ausbau des Montage- und Komponentenwerks in Lettland erhielt die Division EU-Subventionen von rund CHF 3 Mio. womit sich das geplante Investitionsvolumen halbierte. Die Auswirkungen der hohen Staatsverschuldungen und tieferen Steuereinnahmen der öffentlichen Hand bleiben jedoch schwer abzuschätzen.

Bucher Hydraulics Das Marktumfeld für Mobil- und Industriehydraulik verbesserte sich erfreulich rasch und betraf alle Regionen. Die tiefen Lagerbestände der Kunden und die zunehmende Nachfrage bei Baumaschinen und Fördertechnik sowie die sehr kurzen Lieferzeiten bewirkten eine starke Zunahme des Auftragseingangs um 43.6% auf CHF 103.7 Mio. Dank der hohen Lieferbereitschaft der Division nahm der Umsatz nur geringfügig um 2.5% auf CHF 91.4 Mio. ab. Währungsbereinigt lag der Umsatz auf dem Vorjahreswert. Wegen der starken Zunahme des Geschäftsvolumens machten sich vereinzelte Engpässe in der gesamten Lieferkette bemerkbar. Mit Ausnahme von Italien konnte Bucher Hydraulics Ende April die Kurzarbeit aufheben. In den nächsten Monaten wird sich zeigen, ob die Dynamik anhalten wird.

Emhart Glass Die Nachfrage der Glasbehälterindustrie entsprach den Erwartungen und blieb im ersten Quartal 2010 auf tiefem Niveau stabil. Der Umsatz von CHF 48.7 Mio. lag um 32.9%, währungsbereinigt um 31.5%, unter dem Wert der Vorjahresperiode. Der Auftragseingang von CHF 70.4 Mio. übertraf den Vorjahreswert von CHF 69.8 Mio. nur leicht. Die

Nachfrage nach Ersatzteilen und Inspektionsmaschinen zog jedoch leicht an, ein Indikator für eine mögliche Markterholung in der zweiten Jahreshälfte. Aus heutiger Sicht ist die Auslastung der reduzierten Kapazitäten von Emhart Glass noch nicht sichergestellt.

Bucher Specials Die drei unabhängigen Einzelgeschäfte von Bucher Specials erzielten in der Berichtsperiode einen Umsatz von CHF 26.1 Mio. was einer Abnahme um 23.9% im Vergleich zur Vorjahresperiode entsprach. Mit CHF 48.7 Mio. übertraf der Auftragseingang die Vorjahresperiode um 9.2%. Die Weinproduktionsanlagen und das Handelsgeschäft mit Landmaschinen in der Schweiz konnten den erwarteten deutlichen Rückgang des Geschäfts mit Produktionsanlagen für Fruchtsaft mehr als kompensieren.

Aussichten 2010 Der Geschäftsgang des ersten Quartals liegt im Rahmen der Erwartungen des Konzerns. Damit ist eine gute Basis für die Bestätigung der Aussichten gelegt. Der erfreulich hoch ausgefallene Auftragseingang in den ersten drei Monaten 2010 sollte den tieferen Umsatz des ersten Quartals in den kommenden Monaten kompensieren können. Die Weltkonjunkturlage ist nach wie vor instabil und es bestehen Unsicherheiten über die Entwicklung in unseren Hauptmärkten. Der Konzern bestätigt die Aussichten für 2010 und rechnet ohne Berücksichtigung der Wertminderungen von 2009 mit einem Umsatz, Betriebs- und Konzernergebnis in der Grössenordnung des Vorjahrs.

Kontakt

Philip Mosimann, CEO

Roger Baillod, CFO

Telefon +41 43 815 80 88

E-mail: media@bucherind.com

www.bucherind.com

Simply great machines

Bucher Industries feierte im Jahr 2007 das 200-jährige Jubiläum der Erfolgsgeschichte von der Schmiede zum weltweit tätigen Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die heutigen Aktivitätsgebiete umfassen spezialisierte Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, Hydraulikkomponenten, Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie sowie Produktionsanlagen für Wein und Fruchtsaft. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter www.bucherind.com

Kennzahlen des Konzerns

CHF Mio.	1. Quartal 2010	1. Quartal 2009	Veränderung in %	
				währungs- bereinigt
Auftragseingang	543.9	416.3	30.7	31.8
Kuhn Group	228.1	142.7	59.8	62.2
Bucher Municipal	93.0	87.0	6.9	3.3
Bucher Hydraulics	103.7	72.2	43.6	47.1
Emhart Glass	70.4	69.8	0.9	3.1
Bucher Specials	48.7	44.6	9.2	9.9

Nettoumsatz	475.1	615.8	-22.8	-22.2
Kuhn Group	232.1	332.6	-30.2	-29.1
Bucher Municipal	77.7	83.6	-7.1	-10.7
Bucher Hydraulics	91.4	93.7	-2.5	-0.1
Emhart Glass	48.7	72.6	-32.9	-31.5
Bucher Specials	26.1	34.3	-23.9	-23.8

Auftragsbestand	566.7	648.3	-12.6	-11.7
Kuhn Group	235.4	269.9	-12.8	-10.6
Bucher Municipal	98.1	97.0	1.1	-3.9
Bucher Hydraulics	57.9	64.5	-10.2	-7.8
Emhart Glass	110.5	158.5	-30.3	-28.7
Bucher Specials	64.8	58.4	11.0	12.3

Personalbestand	7 554	8 172	-7.6	
Kuhn Group	3 409	3 735	-8.7	
Bucher Municipal	1 333	1 412	-5.6	
Bucher Hydraulics	1 376	1 455	-5.4	
Emhart Glass	871	989	-11.9	
Bucher Specials	546	562	-2.8	